

Rümlang, August 2011

## **Merkblatt zur Bekämpfung von Kopfläusen**

Liebe Eltern

In der Klasse Ihres Kindes sind Kopfläuse festgestellt worden. Falls bei Ihrem Kind Kopfläuse gefunden wurden, beachten Sie bitte folgende Punkte:

1. **Beschaffen Sie sich noch heute in Ihrer Drogerie oder Apotheke ein spezielles Lausshampoo** und behandeln Sie die Haare gemäss der **Gebrauchsanweisung**. Eine Liste geeigneter Shampoos finden Sie beigelegt. Waschen mit gewöhnlichem Shampoo, Essig oder Teershampoo bringt **keinen Erfolg!** Alle in der gleichen Wohnung lebenden Personen sollten ihre Haare ebenfalls mit dem Spezialshampoo behandeln oder sich von den Lausfachfrauen der Schule kontrollieren lassen.
2. Das Wechseln der Bettwäsche und das Saugen der Polster sind empfehlenswert. Die Laus ist ein zähes Tier, doch kann sie ohne Menschenblut nicht lange überleben.
3. Bürsten und Kämmen etwa 10 Minuten in heisses, nicht kochendes Seifenwasser legen.
4. Nissen sollten jeden Tag entfernt werden (z.B. mit Nissenkamm, Fingernägel)
5. Längere Haare immer zusammenbinden
6. Informieren Sie bitte auch die Nachbarn und Freunde Ihrer Kinder, um eine Ausbreitung zu vermeiden.

In der Schule findet regelmässig eine Nachkontrolle statt.

Mit der Einhaltung dieser Massnahme helfen Sie aktiv mit, eine Weiterverbreitung der Parasiten zu verhindern. Sollte Ihr Kind trotz der erwähnten Massnahmen wieder Kopfläuse haben, informieren Sie bitte umgehend die Lehrperson

Wir danken für Ihre Mitarbeit.

Primarschulpflege Rümlang  
Ressort Schule - Eltern

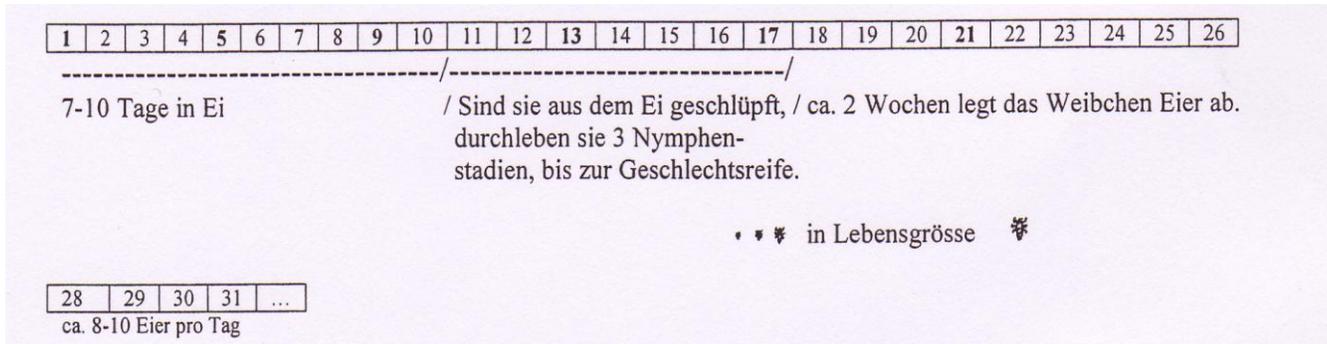
Denise Bauer

## Die Kopflaus (*Pediculus humanus capitis*)

### Bau

Die Kopflaus ist misst ungefähr 1 - 5 mm. Der Kopf ist zum übrigen Körper klein. Ihre Farbe ist bräunlich. Mit den Mundgliedmassen sticht sie in die Haut ihres Menschenwirtes und saugt dann das Blut. Mit den Klauen des zweiten und dritten Beinpaares kann sie sich an den Haaren festklammern. Läuse sind Überläufer, sie können nicht springen.

### Entwicklung der Laus



### Nissen

Die Weibchen legen während ihres 20- bis 25-tägigen Lebens 80 bis 150 Eier (Nissen). Die Eier werden an die Haare des Wirtes angeklebt.

**Ohne Blutnahrung können Kopfläuse bei Zimmertemperatur bis zu 48 Std. überleben.**

### Übertragung und Verbreitung

Die Kopflaus wird durch engen körperlichen Kontakt übertragen.  
Direkt von Kopf zu Kopf.  
Indirekt über gemeinsame Haarbürsten.

### Körperliche Beschwerden

Lausbefall kann zu allergischen Reaktionen der Kopfhaut führen.  
Kopfhautekzeme.

#### **Kontroll-Methode! Zur Früherkennung von Lausbefall**

Waschen Sie die Haare mit normalem Shampoo. Spülen Sie das Shampoo aus.  
Tragen Sie viel gewöhnliche Pflegespülung auf.  
Lassen Sie die Pflegespülung im Haar.  
Entwirren Sie das Haar mit einem Kamm.  
Führen Sie nun den Nissenkamm nah an der Kopfhaut entlang. Und ziehen Sie bis zu den Haarspitzen durch.  
Überprüfen Sie nach jedem Zug, ob Läuse im Schaum zu finden sind.  
Spülen Sie den Nissenkamm aus und wiederholen Sie den Vorgang, bis Sie das gesamte Kopfhaar kontrolliert haben.  
Nach Abschluss der Kontrolle die Pflegespülung gründlich aus dem Haar auswaschen.